

LADENBURG: Gestern Sitzung des Gemeinderats

Mehrheit will nicht über TTIP reden

Der Ladenburger Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung keine Resolution zum umstrittenen Transatlantischen Handels- und Investitionsabkommen (TTIP) verabschiedet. Dem entsprechenden Antrag von Grünen, Angelika Gelle (SPD) und Sven Ruster (Freie Wähler) stellte Carola Schuhmann (CDU) einen Absetzungsantrag entgegen, der mit den Stimmen von CDU, SPD, FDP und Teilen der Freien Wähler eine Mehrheit erhielt.

Die CDU-Stadträtin bezweifelte die Zuständigkeit des Gemeinderats und nannte weitere Themen der "großen Politik", von denen Gemeinden ebenfalls betroffen wären wie Flüchtlings- oder Schulpolitik. Sie befürchtete "politische Schaukämpfe" und beklagte einen Mangel an Informationen zu TTIP. Zudem gebe es Stellungnahmen der kommunalen Spitzenverbände dazu.

Bürgermeister Ziegler erwiderte, dass das Abkommen großen Einfluss auf die Kommunen haben könnte, so bei der Wasserversorgung oder beim Öffentlichen Personennahverkehr. Deswegen sehe er sehr wohl die Beratungs- und Beschlussfassungskompetenz des Gemeinderats. "Aber wir können auch bei anderer Gelegenheit darüber reden, wenn uns mehr Informationen vorliegen."

"Ein ziemlicher Hammer"

Dr. Peter Hilger (Freie Wähler) unterstützte den Absetzungsantrag: "Ich bin nicht von der Bevölkerung gewählt, um Aussagen zur großen Politik abzugeben." Das Thema sollte auf anderer Ebene beraten werden, meinte auch Wolfgang Zahner (SPD). "Ladenburg will die Welt retten", habe ein Bürgermeister und Kreisrat gemeint, als er ihn auf den Antrag angesprochen habe.

Den Absetzungsantrag nannte Martin Schmollinger (Grüne) einen "ziemlichen Hammer". Er bedeute eine Vernichtung von Arbeit der am Antrag beteiligten Gemeinderäte. Es gehe darum, die große Politik für mögliche Nachteile des Abkommens zu sensibilisieren, so Schmollinger weiter. Denkbar sei eine Vertagung. Dafür plädierten auch Bürgermeister Ziegler und Dr. Georg (CDU). Doch Carola Schuhmann bestand auf dem Absetzungsantrag.

Der Gemeinderat "hat sich mehrheitlich einen Maulkorb verpasst", kommentierte Martin Schmollinger. Das Gremium habe sich der Möglichkeit beraubt, zum Thema Stellung zu nehmen. Der Bürgermeister regte eine Veranstaltung zum TTIP an. Wir werden noch berichten. *kba*

© Mannheimer Morgen, Donnerstag, 21.05.2015